

Neues Fahrzeug für die „Helfer vor Ort“

Im Notfall schnell zur Stelle

Im Rahmen des Altstadtfestes wurde das neue Rettungsfahrzeug der „Helfer vor Ort“ eingeweiht. Kreisbereitschaftsleiter Richard Knorr erinnerte an die beschwerlichen Anfänge der „Helfer vor Ort“. Weil das BRK für solche Teams kein Geld zur Verfügung stellen kann, musste Knorr dem Initiator Markus Schreck beim ersten Gespräch deutlich machen, dass es ohne Spenden und freiwillige Zuwendungen nicht funktionieren würde. Dank Schreck und Andy Görl wurden jedoch viele Spenden und Unterstützer akquiriert, sodass die mittlerweile 27 Personen zählende Gruppe gegründet und auch das benötigte Fahrzeug bereitgestellt werden konnte. Markus Schreck bedankte sich beim Autohaus Grasser aus Königsfeld, das das Fahrzeug spendete. Für das neue Auto der „Helfer vor Ort“ gab Heinz Otto aus seiner Heinz-Otto-Stiftung einen Defibrillator dazu.



Das neue Einsatzfahrzeug wurde beim Altstadtfest feierlich übergeben und geweiht.